

## **Abstract**

### **Titel:**

Digitalisierung in der Treuhandbranche –  
Treiber der Digitalisierung und damit einhergehende Auswirkungen auf die Gestaltung ausgewählter Prozesse von KMU-Treuhändern

### **Kurzzusammenfassung:**

Einen Überblick über die Vielzahl an Möglichkeiten und Bestrebungen der Digitalisierung von Geschäftsprozessen zu behalten, stellt eine Herausforderung dar. Diese Arbeit leistet einen Beitrag, um die Digitalisierung von Treuhandprozessen besser einordnen, nachvollziehen und vorhersehen zu können.

Basierend auf Interviews mit Experten aus unterschiedlichen Bereichen werden heute und in naher Zukunft für die Treuhandbranche relevante digitale Technologien und Anwendungen identifiziert und deren Auswirkungen auf die Gestaltung ausgewählter Prozesse bei KMU-Treuhändern dargelegt. Im Weiteren werden in der Arbeit die Treiber der Digitalisierung in der Treuhandbranche, einschliesslich der Vorteile und Risiken aus Sicht des Treuhänders, analysiert.

**Verfasser:** Philipp Egli

**Herausgeber:** Georg Rupf

**Veröffentlichung:** 27.06.2017

**Zitation:** Egli, P. (2017), Digitalisierung in der Treuhandbranche. Treiber der Digitalisierung und damit einhergehende Auswirkungen auf die Gestaltung ausgewählter Prozesse von KMU-Treuhändern. FHS St.Gallen – Hochschule für Angewandte Wissenschaften: Masterarbeit MSc in Business Administration

**Schlagworte:** Digitalisierung, Treuhandbranche, Prozesse

## **Ausgangslage**

Grosse Treuhandunternehmen versuchen sich derzeit als Vorreiter der digitalen Revolution zu positionieren. Ob und wie jedoch KMU-Treuhänder die Digitalisierung wahrnehmen und wie sie damit umgehen, ist derzeit noch weitestgehend unerforscht. Es ist unklar, wie sich das Dienstleistungsangebot der Treuhänder aufgrund der voranschreitenden Digitalisierung verändert und ob alte Prozesse einfach in die digitale Welt überführt werden können.

## **Ziel**

Das erste Ziel dieser Arbeit ist die Identifikation von digitalen Technologien und Anwendungen, welche heute und in naher Zukunft voraussichtlich zu Veränderungen bei der Prozessgestaltung bei KMU-Treuhändern führen werden. Im Fokus stehen dabei Prozesse im Bereich der Buchführung. Das zweite Ziel ist die Identifikation von Treibern, einschliesslich der empfundenen Vorteile und Risiken aus Sicht des KMU-Treuhänders, welche die Digitalisierung von Treuhandprozessen beeinflussen.

## **Vorgehen**

Der Forschungsteil basiert auf einem Forschungsmodell, welches Treiber der Digitalisierung im Treuhandbereich enthält, die einzeln untersucht werden. Zur Datenerhebung wurden leitfadengestützte, teilstandardisierte Interviews mit acht Experten aus drei unterschiedlichen Bereichen durchgeführt. Erkenntnisse aus den Interviews wurden anhand einer inhaltlich strukturierten qualitativen Inhaltsanalyse gewonnen.

## **Erkenntnisse**

Die in dieser Arbeit identifizierten digitalen Technologien und Anwendungen sowie die damit zusammenhängenden Formate und Standards werden voraussichtlich bald dazu führen, dass sich der Treuhänder vom Datentypisten zum betriebswirtschaftlichen Berater entwickeln muss, da manuelle Tätigkeiten bei Treuhandprozessen entfallen werden. Der von Kunden des Treuhänders und neuen potenziellen Mitbewerbern, wie Banken und Softwareanbietern, ausgehende externe Druck, stellt den Haupttreiber der Digitalisierung von Treuhandprozessen dar, während der Treuhänder in der Systemabhängigkeit, der Datensicherheit, den Kosten und dem Wegfall von Erträgen wesentliche Risiken im Zusammenhang mit der Digitalisierung sieht. Die organisationale Bereitschaft, speziell das Know-How im Umgang mit digitalen Anwendungen, ist bei Treuhändern heute noch wenig ausgeprägt. Dieser Umstand kann mitunter dazu führen, dass die Vorteile von digitalen Anwendungen von Treuhändern zu wenig erkannt werden.